

Info Psyche und Arbeit

2024-09

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
hier wieder eine Zusammenstellung von Informationen und Hinweisen zum Thema
Psyche und Arbeit, die mir im vergangenen Monat aufgefallen sind
Herzlichen Dank an alle, die mir den einen oder anderen Hinweis haben zukommen
lassen!

Ich stelle den Newsletter auf meine Webseite, <https://www.systemberatung-gimbel.de/news-termine/>
da ein rechtssicherer Versand nach der DSGVO zu aufwändig ist.
Wer den Newsletter in der Vergangenheit innerhalb seiner Kreise versandt hat, kann
gerne weiter so verfahren.

Mit den besten Wünschen – achtet auf Euch, Ihr werdet gebraucht!

Hans Dieter Gimbel
www.systemberatung-gimbel.de
info@systemberatung-gimbel.de
Tel: 0203-345820

Jung erkrankt - Arbeiten trotz Demenz

Arbeiten trotz Demenz

Jung erkrankt – Wie geht es nun weiter?

In Deutschland leben aktuellen Schätzungen der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V.
zufolge 70.000-100.000 Menschen unter 65 und damit unter dem Renteneintrittsalter mit einer
Demenzerkrankung. Die meisten davon stehen dementsprechend noch mitten im Berufsleben.
Doch die Erkrankung muss nicht zwingend das Ende der Karriere bedeuten.

<https://www.presseportal.de/pm/133759/5856456>

Strukturelle Schwächen bei Versorgung von psychisch kranken Menschen

In den vergangenen Jahren haben immer mehr Menschen eine [Erwerbsminderungsrente](#)
wegen einer psychischen Krankheit beantragt. Die häufigsten Diagnosen sind nach Angabe
der DRV (kurz für Deutsche Rentenversicherung) affektive Störungen wie Depressionen
<https://www.vdk.de/aktuelles/aktuelle-meldungen/artikel/strukturelle-schwaechen-bei-versorgung-von-psychisch-kranken-menschen/>

Psychische Erkrankungen im Arbeitsleben | Rat und Tat

Psychische Erkrankungen sind ein absolutes Tabuthema. Gerade daher ist es so wichtig darüber zu sprechen. Welche Rechte und Pflichten haben Arbeitnehmer und Arbeitgeber, wenn eine Erkrankung auftritt? Unsere VdK-Rechtsexpertin Katharina Söhne beantwortet die wichtigsten Fragen zum Thema.

<https://www.vdk.de/mediathek/video/psychische-erkrankungen-im-arbeitsleben-rat-und-tat-rechtsexpertin-erklaert/>

Leise krank: Warum eine hochfunktionale Depression so tückisch ist

Nach außen scheint das Leben perfekt: Bei einer hochfunktionalen Depression sind die Symptome für andere nicht immer sichtbar. Wer besonders anfällig ist und wie sie Hilfe finden.

<https://www.stern.de/gesundheit/psychologie/hochfunktionale-depression--warum-sie-so-tueckisch-ist-35042370.html>

Langweilige Arbeit: als Fluch bekannt – als Segen übersehen

Wenn die künstliche Intelligenz Routinarbeiten übernimmt, bleiben für die Menschen die anspruchsvollen Aufgaben. Forscher haben Zweifel, dass dieser «High-Flying-Modus» ohne Pause durchzuhalten ist.

<https://www.nzz.ch/wirtschaft/langweilige-arbeit-als-fluch-bekannt-als-segen-uebersehen-ld.1849486>

Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz: Mehr Fokus und neue Ansätze

Psychische Gesundheit wird in der Arbeitswelt immer wichtiger. Angesichts der zunehmenden Anforderungen des modernen Arbeitslebens und der damit verbundenen Stressbelastungen suchen immer mehr Unternehmen nach effektiven Wegen, ihre Mitarbeiter*innen zu unterstützen. Laut dem ISPO-Whitepaper „[The Future of Sport, Health & Retail](#)“ nannten 35,7 % der Befragten personalisierte Beratung zur mentalen Gesundheit als wichtigste Priorität im Bereich betriebliche Gesundheitsförderung. Ebenso wünschten sich viele ein Kontingent an Mental Health Days, um sich präventiv um ihr Wohlbefinden kümmern zu können. Die Zahlen verdeutlichen: Unternehmen, die auf mentale Gesundheit setzen, stärken nicht nur ihre Belegschaft, sondern auch ihre Zukunftsfähigkeit.

<https://www.ispo.com/health/psychische-gesundheit-im-job>

Forsa-Umfrage: Stressbedingte psychische Leiden bei Berufstätigen weiter auf dem Vormarsch

Immer mehr Beschäftigte klagen über Stress. Auch die Zahl der Fehltage, die durch Burnout entstehen, steigt weiter an, wie eine Umfrage ergab.

<https://www.staatsanzeiger.de/beruf-und-karriere/fast-jeder-zweite-haeufig-unter-druck/>

Burnout-Expertin im Gespräch - «Man muss erkennen, was Energie raubt und was Energie gibt»

Anna Katharina Schaffner erforschte als Professorin die historische Bedeutung des Phänomens Erschöpfung. Dann erlitt sie selbst ein Burnout. Heute nutzt sie ihre umfassenden Erfahrungen als Therapeutin und coacht Menschen, die unter Energieverlust leiden. Im Gespräch erklärt die Fachfrau, weshalb das Thema Erschöpfung nicht nur ein medizinisches, sondern auch ein kulturelles Phänomen ist.

https://www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion/burnout-expertin-im-gespraech-man-muss-erkennen-was-energie-raubt-und-was-energie-gibt?utm_source=pocket-newtab-de-de

Noch nie ging es der Jugend so schlecht wie heute

Kriege, Krisen, Klimawandel: Die Menschheit hat aktuell existenzielle Probleme. Das bedrückt Menschen jedes Alters – Jugendliche aber ganz besonders. Ihre psychische Gesundheit war noch nie so schlecht wie zurzeit. Experten sehen dringenden Handlungsbedarf.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/noch-nie-ging-es-der-jugend-so-schlecht-wie-heute-150277/>
